Osdorfer Nachrichten

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Osdorf

In dieser Ausgabe lesen Sie u.a.:

- *Entedankgottesdienst der 1. und 2. Klassen*
- *Herbstfreizeit des OSV*
- *Festprogramm „40-Jahre Vater-Unser-Kirche“*
- *Veranstaltungskalender 2008*

November 2007

Erntedankgottesdienst der 1. und 2. Klassen der Grundschule Osdorf

„Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn...“

Strohballen um den Altar, ein Gabentisch voller Obst und Gemüse, Blumen und Ähren: Die Erst- und Zweitklässler der Grundschule feierten am Freitag, dem 28. September am Vormittag, gemeinsam mit ihren Angehörigen und Pastor Sievers den Ernte-Dank-Gottesdienst in der Vater-Unser-Kirche. Mit Bollerwagen und Körben kamen sie an dem regnerischen Morgen mit ihren Gaben, die sie in den vergangenen

Tagen gesammelt und zum Teil im eigenen Garten geerntet hatten.

Die jüngsten Besucher des Ernte-Dank-Gottesdienstes waren die Kinder aus dem Gemeinde-Kindergarten Rappelkiste, die das bunte Geschehen von der Empore aus betrachteten. Im Mittelpunkt aber standen heute die Schulkinder. Die Klassen 1 a und 2 a sprachen Dankgebete. Jahrgangsübergreifend gearbeitet hatten die Klassen 1 b und 2 b, die gemeinsam ein Theaterstück aufführten. Alle wurden in der gut gefüllten Kirche mit viel Applaus belohnt.

Die Klassen hatten sich schon seit Wochen auf das Ernte-Dank-Fest vorbereitet. In den Fächern Musik, Religion, aber auch Heimat- und Sachkunde drehte sich alles um die vielen Sachen, die im Herbst geerntet werden können. „Die Kinder sollten dieses Fest wirklich erleben und erfahren“, erklärte Schulleiterin Astrid Heinig-Laabs. „In den letzten Jahre waren wir immer zu Weihnachten alle gemeinsam in der Kirche. Der Hintergrundgedanke heute war auch eine Alternative dazu zu finden“, erklärte sie. Sie wolle die Kooperation zwischen Kirche und Schule weiter fördern und an die traditionellen Feste erinnern, die manchmal zu kurz kommen. Mit Mara Tiedemann habe sie eine Fachfrau für die evangelische Religion in ihren Reihen. Mara Tiedemann übernahm zusammen mit Sabine Kanowski, Sybille Eulert und Anette Dinchel-Hippelein die Organisation des Herbstfestes.

Die dritten und vierten Klassen werden im November den Buß- und Bettag gestalten und sich mit dem Thema Schuld und Sühne befassen.

Doris Smit

Gemeinde Osdorf
- Der Bürgermeister -

☎ **0 43 46 / 85 62**
Osdorf, November 2007

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachstehend gebe ich Ihnen einige aktuelle Informationen und Hinweise:
Die diesjährige **Schredderaktion** in der Gemeinde Osdorf findet statt am

Freitag, dem 23. November 2007
nachmittags ab 12.30 Uhr und

Sonnabend, dem 24. November 2007
vormittags ab 08.00 Uhr.

Ein weiterer Schreddertermin wird im Frühjahr 2008 angeboten.
Die Gebühr für das Schreddern beträgt unverändert 15.00 EURO je angefangene 15 Minuten Schredderzeit. Diese Kosten werden vom Unternehmer eingezogen.
Das Schreddergut verbleibt grundsätzlich auf den Grundstücken. Auf Wunsch der Grundstückseigentümer/innen wird es vom Unternehmer mitgenommen.
Ich bitte alle Grundstückseigentümer/innen, die Büsche und Sträucher schreddern lassen wollen, sich bis zum 21. November 2007 bei den Mitarbeitern der Gemeinde mündlich oder telefonisch anzumelden

Herr Petersen, Tel. 0171 - 279 5821
Herr Steffen, Tel. 0173 - 925 3934

Container für Glas- und Altkleider

Die Nutzung der Container ist auf folgende Zeiten begrenzt:

Montag - Freitag	08.00 - 20.00 Uhr
Sonnabend	08.00 - 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	kein Einwurf

Ich bitte Sie, diese Zeiten aus Rücksicht auf die angrenzenden Anwohner/innen **unbedingt** einzuhalten.

Veranstaltungskalender

In dieser ON-Ausgabe ist auch der Veranstaltungskalender von Dezember 2007 bis November 2008 abgedruckt. Sollten Veranstaltungen ausfallen, terminlich verlegt oder im Laufe des Jahres hinzukommen, so bitte ich, **diese Änderungen der ON-Redaktion mitzuteilen.** Soweit möglich, wird die Redaktion diese Änderungen im **monatlichen** Veranstaltungskalender berücksichtigen.

Das Bürgerbüro informiert

Seit dem 01.01.2007 sind die beiden Bürgerbüros der Gemeinde Gettorf und des Amtes Dänischer Wohld zu einem gemeinsamen Bürgerbüro zusammengelegt worden und gehören von diesem Zeitpunkt an organisatorisch zum Ordnungs-, Sozial- und Standesamt des Amtes Dänischer Wohld.

Im Rahmen der täglichen Arbeit im Bürgerbüro werden zum Melde-, Gewerbe-, Pass- und Ausweisrecht immer wieder Fragen an die Mitarbeiter/innen herangetragen, die wegen der Häufigkeit der Anfragen vermutlich von Allgemeininteresse sind. Auf einige dieser Fragen soll in dieser Information eingegangen werden.

Melderecht:

- Nach dem Landesmeldegesetz für Schleswig-Holstein muss sich jede/r, die/der eine Wohnung bezieht, innerhalb von zwei Wochen bei der für den Wohnort zuständigen Meldebehörde anmelden.
- Eine Abmeldung bei der für die alte Wohnung zuständigen Meldebehörde ist nicht mehr erforderlich. Im Rahmen des Datenaustausches wird die bisherige Meldebehörde vom Fortzug unterrichtet.
- Neugeborene werden vom Geburtsstandesamt bei der Meldebehörde angemeldet.
- Wenn jemand mehrere Wohnungen hat, muss eine dieser Wohnungen die Hauptwohnung sein. Für Familien gilt, dass im Normalfall diejenige Wohnung Hauptwohnung ist, die vorwiegend von der Familie benutzt wird.
- Eine Anmeldung entfällt, wenn der/die Betreffende für eine Wohnung im Inland gemeldet ist und dienstlich eine andere Wohnung beziehen muss, z. B. bei Wehrpflichtigen, Zivildienstleistenden.
- Personen, die nur vorübergehend in einem Heim wohnen, z. B. bei einer Kurzzeitpflege, müssen sich auch nicht im Heim anmelden, wenn sie für eine andere Wohnung gemeldet sind.

Personen, die auf Dauer in einem Heim bleiben und noch in der bisherigen Wohnung gemeldet sind (z. B. bei verheirateten Personen), müssen sich auch nicht anmelden.

Das Bürgerbüro stellt jedes Jahr bei der Versendung der Lohnsteuerkarten oder bei Wahlbenachrichtigungskarten fest, wer verzogen ist und sich nicht an-, um- oder abgemeldet hat. Die entsprechenden Karten werden nicht nachgesandt und kommen an das Amt zurück. Die arbeits- und zeitintensive Ermittlung des Bürgerbüros beginnt dann. In einigen Fällen, in denen die Meldefristen mehr als 1 Monat überschritten waren, mussten Verwarngelder erhoben oder ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet werden. Wenn die Ermittlungen zu keinem Ergebnis führen, kann die

Meldebehörde z. B. eine Abmeldung nach unbekannt von Amtswegen vornehmen.

Gewerberecht:
Die Gemeinden freuen sich über jede neue Gewerbeanmeldung. Auch hierbei gibt es einige Dinge zu beachten:

- Bei einer Gewerbeanmeldung ist auch Baurecht zu beachten, da man nicht überall ein Gewerbe errichten darf. So darf z. B. in einem „reinen Wohngebiet“ kein Gewerbe angemeldet werden, in einem „allgemeinen Wohngebiet“ nur solche, die nicht stören (z. B. Bürotätigkeit).
- Bevor in einem Gebäude ein Gewerbe angemeldet werden soll, ist zu prüfen, ob das Gebäude/die Wohnung auch für Gewerbezwecke baurechtlich genehmigt wurde. In einem Haus, welches lediglich zu Wohnzwecken genehmigt wurde, darf ohne bauliche Nutzungsänderung kein Gewerbe durchgeführt werden.
- Den so genannten Gewerbeschein gibt es nicht. Von der Gewerbemeldestelle wird nach einer Gewerbeanmeldung die Gewerbeausübung auch nicht genehmigt. Es wird lediglich darüber eine Bestätigung ausgestellt, dass ein Gewerbe angemeldet wurde.

Die erfolgte Gewerbean-, -um- oder -abmeldung wird von der Gewerbemeldestelle (Bürgerbüro) an alle infrage kommenden Behörden weitergemeldet. Ggf. nehmen diese dann eine nähere Prüfung vor. Bei Bedarf wird dann auch ggf. auf eine Änderung der Gewerbetätigkeit gedrungen.

Bevor ein Gewerbe angemeldet werden soll, ist zu empfehlen, sich bei den Behörden zu informieren, welches Gewerbe ausgeübt werden darf, welche Genehmigungen erforderlich sind und unter welchen sonstigen Voraussetzungen ein Gewerbe angemeldet und betrieben werden darf. Es kommt nicht selten vor, dass kurz nach einer erfolgten Anmeldung eine Änderung vorgenommen oder das Gewerbe sogar ganz wieder abgemeldet wird. Diese Arbeit und auch die Kosten können bei vorheriger Information entfallen.

Neues Pass- und Ausweisrecht:
Aufgrund europäischer Vorschriften musste das Passrecht auch in Deutschland geändert werden. Im Jahre 2005 wurden der maschinenlesbare Reisepass und der Kinderreisepass eingeführt. Hierzu ist ein besonderes Lichtbild erforderlich. Ab dem 01.11.2007 gelten weitere Änderungen für Pässe, Kinderreisepässe und Ausweise:

- Ab 01.11.2007 wird nur noch der ePass ausgestellt. In ihm werden zusätzlich zum biometrischen Lichtbild noch die Fingerabdrücke in einem Chip gespeichert. Hierzu werden im Normalfall die Abdrücke der beiden Zeigefinger bei der Antragstellung eingescannt und mit dem Antrag an die Bundesdruckerei gesandt.
- Kinder können nicht mehr im ePass eingetragen werden.
- Ordens- und Künstlernamen können auch nicht mehr eingetragen werden.
- Für Antragsteller unter 24 Jahren ist der ePass künftig 6 Jahre gültig.
- Vorläufige Reisepässe werden künftig nur noch in glaubhaft gemachten Eilfällen ausgestellt. Die Gültigkeitsdauer beträgt max. 1 Jahr.
- Der Kinderausweis als Passersatz behält bis zum Ablaufdatum seine Gültigkeit. Verlängerungen sind nicht vorgesehen.
- Wenn Kinder einen Pass benötigen, wird ein Kinderreisepass ausgestellt. Vom ersten Lebensjahr an muss dort ein Passbild des Kindes eingescannt sein. Der Kinderreisepass ist max. 6 Jahre gültig, längstens jedoch bis zum 12. Lebensjahr. Danach wird ein ePass (wie für Erwachsene) ausgestellt.
- Für Kinder unter 6 Jahren werden keine Fingerabdrücke erfasst.

Für Reisen ins europäische Ausland, bei denen ein gültiger Personalausweis ausreicht, kann für Kinder aller Altersgruppen auch ein Personalausweis statt Kinderreisepass ausgestellt werden. Dies ist wesentlich kostengünstiger.

Die Abnahme der Fingerabdrücke erfolgt über einen Fingerscanner und dauert ca. 2 Minuten. Wenn kein brauchbarer Fingerabdruck vom Zeigefinger möglich ist, erfolgt ein Abdruck eines anderen Fingers.

Wer seine Fingerabdrücke nicht erfassen lassen will, kann keinen Reisepass erhalten. Eine Diskussion hierüber mit den einzelnen Sachbearbeitern ist zwecklos. Ein vorläufiger Reisepass darf in diesen Fällen auch nicht ausgestellt werden.

Jede/r Passinhaber/in kann im Bürgerbüro über ein spezielles Lesegerät sehen, welche Daten auf dem Chip gespeichert werden.

Die Bearbeitung eines ePassantrages wird ab 01.11.2007 bei der Bundesdruckerei voraussichtlich 4 Wochen betragen. Wer heute schon seine Reisen plant, sollte dies berücksichtigen und ggf. vorher einen Pass beantragen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, dies waren fürs erste einige Punkte, mit denen sich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros tagtäglich befassen. Vielleicht helfen sie Ihnen und damit auch den Sachbearbeitern für ihre tägliche Arbeit.

Über andere Punkte aus dem breiten Tätigkeitsspektrum des Bürgerbüros werden Sie in einer der nächsten Ausgaben informiert.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Herbst.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst H. Staack

Ernst Heinrich Staack
- Bürgermeister -

Gemeinde Osdorf
- Der Bürgermeister -

24251 Osdorf, im Oktober 2007

Einladung

Am Volkstrauertag, **Sonntag, dem 18. November 2007,** findet um 11.00 Uhr am Ehrenmal eine Gedenkfeier für unsere Gefallenen, Vermissten und Verschollenen statt.

Ablauf der Feierstunde:

Lied.....	Gemischter Chor Osdorf
Gedenkworte.....	Pastor Martin Jensen
Kranzniederlegung	während der Kranzniederlegung Musikstück
Lied.....	Gemischter Chor Osdorf
Schlusswort.....	Bürgermeister Ernst Heinrich Staack

Vor der Gedenkfeier am Ehrenmal werden um 9.45 Uhr die Kränze an den Gedenktafeln im Vorraum der Kirche niedergelegt. Der Gedenkgottesdienst findet um 10.00 Uhr in unserer Vater-Unser-Kirche statt.

Ich würde mich freuen, wenn Sie an den Gedenkfeiern teilnehmen würden.

Mit besten Grüßen

gez. Ernst Heinrich Staack
- Bürgermeister -

Pfefferminztee, Wasserrutschen und Hängbauchschweine

Die diesjährige Herbstfreizeit führte 35 Kinder an den Schweriner See. Aufregend begann die Fahrt nach Mecklenburg-Vorpommern am Sonnabend, dem 13. Oktober, bereits. Anders als in den Vorjahren fuhren die 35 Kinder im Alter zwischen sieben und 13 Jahren und ihre fünf Betreuer mit der Deutschen Bahn in die Ferienwoche, die der OSV jedes Jahr im Herbst organisiert. Die Eltern waren teilweise nervöser als ihre Sprösslinge, als sie sich auf dem Gettorfer Bahnhof verabschiedeten. So kehrte erst Ruhe ein, als alle im Zug nach Lübeck saßen und sich auf eine spannende Woche in Ulis Kinderland in Gallentin bei Bad Kleinen freuten.

Die erste Überraschung erwartete die Reisenden allerdings schon in Lübeck, denn der Anschlusszug wartete keineswegs wie angekündigt auf die Osdorfer in den gelben und orangen Leibchen, sondern verließ unmittelbar vor ihren Augen den Lübecker Hauptbahnhof.

Eine Stunde später als erwartet kamen sie in ihrem Domizil an und konnten sich dann wohnlich einrichten. In den zwei Pavillons standen den 17 Mädchen und 18 Jungen jeweils 30 Betten zu Verfügung, die sie nach Belieben auswählen konnten. In den nächsten Tagen sollte hier keine Langeweile aufkommen.

Am Sonntag wanderten die Kinder bereits am Schweriner See entlang zum malerischen Schloss Wiligrad, das in einen großen Skulpturenpark gelegen ist. Am Dienstag, dem 16.Oktober, erwartete sie eine Stadtführung durch Schwerin, ein Spaziergang um das Schloss und ein anschließender Einkaufsbummel im Schweriner Schlosspark-center. Am Donnerstag, dem 18. Oktober, wurde das Wonnemar-Spaßbad in Wismar unsicher gemacht. Sieben Wasserrutschen mit nicht zu verachtenden Schwierigkeitsgraden, ein Wellenbad, ein großes Außenbecken, Pommes mit Chicken Nuggets (und nicht zuletzt ein Zug, der kurz vor der geplanten Abfahrt ersatzlos gestrichen wurde) machten auch diesen Tag zu einem Erlebnis.

Aber auch Ulis Kinderland hatte viel zu bieten. Ponyreiten, Bogenschießen, Kistenstapeln waren im Angebot, ebenso wie Brotbacken, Tassen bemalen und der ständige Zugang zu einem Streichelzoo mit Ziegen, Hasen und Hängebauchschweinen. Auf dem großen Gelände waren Tischtennisplatten und Spielgeräte verteilt. Bälle für Basket-, Fuß- oder Volleyball konnten bei den hilfsbereiten „Zivis“ Timo und Hendrik abgeholt werden. Da die Gruppe sich zum Essen an den gemachten Tisch setzen durfte, hatten alle auch viel Zeit, Musik zu hören, zu lesen, zu spielen oder den ersten Kontakt zu den anderen anwesenden Reisegruppen herzustellen. Dieser konnte dann auf den abendlichen Disco-, Flirtparty- oder Casino-Veranstaltungen vertieft werden...

An anderen Abenden wurden Lagerfeuer entzündet oder gegrillt, eine Nachtwanderung durch den legen-

dären „Eiertunnel“ versetzte zumindest die jüngeren Teilnehmer in Angst und Schrecken.

Eine interessante Erfahrung war auch die Neptuntaufe. Normalerweise findet diese im Schweriner See statt, aber - auch wenn das Wetter die Woche über großartig war - ließen die Temperaturen eine solche Seetaufe nicht mehr zu. So wurde kurzerhand ein Planschbecken auf Matratzen im Speisesaal mit Wasser gefüllt. Geschäftsführer Ulrich Behnke trat als furchteinflößender Neptun auf, der seinen fünf Häschern (gespielt von Florian Holzer, Nicklas Stanjek, Tim Voelkel, Chris Möller und Kjell Smit) befahl ihm einige Erdlinge zu bringen, damit er sie in sein Reich aufnehmen könne. Jana Borgerding, Marwin Eggebrecht und Jan-Ole Callsen waren verschiedentlich positiv in Erscheinung getreten und wurden auserwählt. Die Prozedur wurde mit viel Gejohle und Gelächter begleitet. Zivi Timo als Barbier schmierte die Täuflinge mit Schlagsahne ein, Zivi Hendrik als „Doktor Schnelltod“ verabreichte eine widerliche Brühe aus Pfefferminztee, Gummibärchen, Gurken und anderen Zutaten, bevor die Häscher die eigentliche Taufe vornahmen und die Auserwählten in das Becken warfen. Die Reaktion der Kinder war sehr unterschiedlich. Zuschauen wollten sie alle gern, „getauft“ werden nicht unbedingt, aber da nicht bekannt war, wen es am Ende treffen würde, war die Spannung bis zuletzt groß.

Überrascht wurde auch Betreuer Sven-Fritz Iwers als er unter viel Applaus sahneverschmiert im hohen Bogen ins Wasser flog. Als die Zeremonie offiziell beendet war, flogen Neptun selbst, Doktor Schnelltod und Betreuerin Jana Wölki noch hinterher und der Speisesaal war zur Freude der Köchin komplett unter Wasser gesetzt...

Am Freitag, dem 19. Oktober, kamen alle erschöpft, aber zufrieden wieder am Gettorfer Bahnhof an. Blaue Flecken, Müdigkeit, das Murren über lange Wanderungen, das Kantinenessen und den allgegenwärtigen Pfefferminztee schienen vergessen, als die Eltern ihre Ausflügler wieder in Empfang nahmen. Viele von ihnen freuen sich schon auf eine Herbstfreizeit im nächsten Jahr. Auch den Betreuern Birgit Schmidt, Jana Wölki, Timo Wölki, Fritzi Iwers und Doris Smit hat diese Woche viel Spaß gemacht.

Doris Smit

Gewerbeverein Osdorf
Der Vorstand

Osdorf, 14. Oktober 2007

Einladung

zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 8. November 2007 um 20.00 Uhr in Dibbern`s Gasthof, in Osdorf

Liebe Mitglieder, liebe Osdorfer Gewerbetreibende und Selbständige,

zur Mitgliederversammlung des Osdorfer Gewerbevereins laden wir Sie ganz herzlich zum o. a. Termin ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 9.11.2006
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstandes
6. Vorstandswahlen:
   - Wahl des 2. Vorsitzenden (bisher Thorsten Müller)
   - Wahl des Kassenwartes (bisher Hans Reiner Lück)
   - Wahl von Beisitzern (bisher Matthias Schoenwaldt)
7. Wahl eines Kassenprüfers (bisher Stefan Bumann)
8. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
9. Vorhaben 2007/2008
   - Weihnachtsbaumaufstellung Sa. 24.11.2007, 15 Uhr
   - Maibaumfest 2008
   - Stammtisch
10. Verschiedenes

Über einen guten Besuch der Versammlung würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. **Fritz Lüthje**
1. Vorsitzender

gez. **Wolfgang Radke**
Schriftführer

P. S.: Werden Sie Mitglied in unserem Verein:
Mitglied des Gewerbevereins kann jede natürliche, voll geschäftsfähige oder juristische Person werden, die in der Gemeinde Osdorf selbständig im Handel, Handwerk und Gewerbe oder freiberuflich tätig ist oder war. Außerdem kann jede Person, die in der Gemeinde wohnt und außerhalb selbständig ist, ordentliches Mitglied werden. Der Jahresbeitrag beträgt zur Zeit 25,- EUR. Herzlich willkommen!

Einladung

Liebe Osdorferinnen, liebe Osdorfer,

der Gewerbeverein Osdorf lädt Sie herzlich ein zur

Weihnachtsbaum-Aufstellfeier

am Sonnabend, dem 24. November 2007
von 15.00 bis 18.00 Uhr
am Ohmsweg

Auch in diesem Jahr dürfen **alle Kinder** den Baum wieder mit **selbstgebasteltem Schmuck** verschönern.

Feiern Sie mit uns rund um den vom Gewerbeverein aufgestellten Osdorfer Weihnachtsbaum. Herzlich willkommen !

Ihr Gewerbeverein Osdorf

Das Kindergottesdienstteam lädt alle Kinder ab 4 Jahre ein zum

Kinderaktionstag

Himmelslichter

am:	17.November2007
um:	9.30 Uhr
bis:	12.00 Uhr
wo:	Gemeindehaus Osdorf

Wir freuen uns auf euch !!!

Anmeldung unter Tel: 9470 im Kirchenbüro
oder direkt bei Carmen, Sonja, Barbara, Ute und Eike

Das Festprogramm: 40 Jahre Vater-Unser-Kirche

Samstag, den 1.12.07 20:00 Uhr	**Jubiläumsball** Ort: Dibberns Gasthof festliche Kleidung erwünscht
Sonntag, den 2.12.07 15:00 Uhr	**Festgottesdienst** Vater-Unser-Kirche Posaunenchor der FFW Felm unter Leitung von Ulrich Dallmann Kirchenchor unter Leitung von Gaby Sallai
Montag, den 3.12.07 15:00 Uhr	**Kirchenkaffee** plattdeutsche Geschichten mit A. Petersen und G. Schützeck Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
18:00 Uhr	**Gute-Nacht-Geschichten für Kinder** Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
21:00 Uhr	**Gute-Nacht-Geschichten für Erwachsene** mit Inge Thomsen, musikalische Begleitung Lela Basilashvili am Klavier Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
Dienstag, den 4.12.07 18:00 Uhr	**Gute-Nacht-Geschichten für Kinder** Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
20:00 Uhr	**Poesieabend** musikalische Begleitung Lela Basilashvili am Klavier Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
Mittwoch, den 5.12.07 15:00 Uhr	**Kirchenkaffee** Vortrag Willy Ohms: „Die Entstehung unserer Kirche“ Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
21:00 Uhr	**Gute-Nacht-Geschichten für Erwachsene** mit Inge Thomsen, musikalische Begleitung Lela Basilashvili am Klavier Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
Donnerstag, den 6.12.07 20:00 Uhr	**Adventskonzert** Kirchenchor unter Leitung von Gaby Sallai und Gemischter Chor Osdorf unter Leitung von Galina Langer Vater-Unser-Kirche

Freitag, den 7.12.07 10:00 Uhr	**Beitrag der Schüler der Grundschule Osdorf**
15:00 Uhr	**Kirchenkaffee** mit A. Petersen, G. Schützeck und dem Kinderchor unter Leitung von Gaby Sallai Gemeinderäume Vater-Unser-Kirche
Samstag, den 8.12.07 15:00 Uhr	**Aktionen der Jugendlichen** Weihnachtsmarkt mit Waffeln, verschiedene Projekte und Angebote in und um die Vater-Unser-Kirche herum
Sonntag, den 9.12.07 10:00 Uhr	**Abschlussgottesdienst** mit dem Kindergartenteam „Pusteblume“ und den Kindern des Spielkreises „Kirchenmäuse“

„Gloria in excelsis Deo...“

Zum 40jährigen Kirchenjubiläum geben der

Gemischte Chor Osdorf

und der

Kirchenchor der Kirchengemeinde

ein gemeinsames Adventskonzert.

Das Konzert findet statt

am 6. Dezember 2007
um 20^{00} Uhr
in der Vater-Unser-Kirche zu Osdorf.

Das Kulturteam der
Kirchengemeinde
Osdorf-Felm-Lindhöft

Veranstaltungskalender Dezember 2007 bis November 2008

Dezember 2007

01.	20^{00}	Jubiläumsball 40 Jahre Vater- Unser– Kirche	Kirche	Dibberns Gasthof
	20^{00}	Weihnachtsfeier inklusive Reiterball	Pony Reit- und Fahrverein Borghorsterhütten	Landhaus Hammerich
02.	12^{00}	Grünkohlessen	SoVD	Dibberns Gasthof
	15^{00}	Festgottesdienst mit Posaunenchor und Kirchenchor	Kirche	Kirche
04.	20^{00}	Poesieabend	Kirche	Gemeinderaum Kirche
05.	15^{00}	Weihnachtsfeier für Mitglieder	DRK	Dibberns Gasthof
	15^{00}	Vortrag über die Entstehung der Kirche	Kirche	Gemeinderaum Kirche
06.	20^{00}	Adventskonzert mit dem Kirchenchor und dem Gemischten Chor Osdorf	Kirche	Kirche
07.	20^{00}	Weihnachtsfeier	Sportschützen OSV	Dibberns Gasthof
08.	15^{00}	Weihnachtsmarkt der Jugendlichen mit Projekten und Angeboten der Vater-Unser-Kirche	Kirche	Kirche
	17^{00}	Öffentliche Weihnachtsfeier mit Weihnachtsmann	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
09.	10^{00}	Abschlussgottesdienst mit dem Kindergarten „Pusteblume“ und den „Kirchenmäusen“	Kirche	Kirche
12.	10^{00}	Weihnachtsfahrt nach Stocksee	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
	19^{00}	Weihnachtsfeier	Landfrauen	Landhaus Hammerich
13.	17^{00}	Weihnachtsaufführung Klasse 1+2	Grundschule Osdorf	Schule
14.	14^{00} 17^{00}	Weihnachtsfeier für Kinder	OSV	Sportlerheim
	17^{00}	Weihnachtsaufführung Klasse 3+4	Grundschule Osdorf	Schule
16.	14^{00}	Seniorenweihnachtsfeier	Gemeinde, DRK, Kirche	Dibberns Gasthof
	19^{00}	Weihnachtsfeier	Agrar-Oldtimer-Club	Landhaus Hammerich
19.	14^{30}	Adventsfeier mit Julklapp	SoVD	Gemeinderaum Kirche
20.	20^{00}	Weihnachtsfeier	Gemischter Chor Osdorf	Dibberns Gasthof
24.	15^{00}	Heilig Abend mit Krippenspiel	Kirche	Kirche
	15^{00}	Heilig-Abend Feier	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
	17^{00}	Christvesper	Kirche	Kirche
	23^{00}	Christmette mit Kirchenchor	Kirche	Kirche
25.	10^{00}	Gottesdienst 1. Weihnachtsfeiertag	Kirche	Haus Dänischer Wohld
31.	15^{00}	Silvesterfeier	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
31.	17^{00}	Gottesdienst Altjahresabend	Kirche	Kirche

Januar 2008

11.	20^{00}	Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr	Dibberns Gasthof
16.	19^{00}	Jahreshauptversammlung	Landfrauen	Landhaus Hammerich
23.	15^{00}	Musiknachmittag	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
	20^{00}	Jahreshauptversammlung	Landjugend	Landjugendraum
25.	19^{00}	Bingo (geschl. Veranstaltung)	Reiterverein und Ringreitersparte Osdorf u.Umgeb.	Landhaus Hammerich
29.	20^{00}	Jahreshauptversammlung	Sportschützen OSV	Dibberns Gasthof
30.	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche

Februar 2008

01.	19^{00}	Bingo	DRK	Dibberns Gasthof
02.	08^{30}-13^{00}	Kartenvorverkauf	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
04.	20^{00}	Jahreshauptversammlung	Reiterverein Osdorf u. Umgebung	Dibberns Gasthof
06.	20^{00}	Vortrag einer Hafenärztin	Landfrauen	Landhaus Hammerich
08.	15^{00}-17^{00}	Kinderfasching	OSV	Dibberns Gasthof
15.	20^{00}	Jahreshauptversammlung	Pony- Reit und Fahrverein Borghorsterhütten	Landhaus Hammerich
16.	16^{00}	Jahreshauptversammlung	Kleingartenverein	Landhaus Hammerich
22.	19^{00}	Skat– und Kniffelabend	OSV Sportschützen	Dibberns Gasthof
23.	15^{30}	Jahreshauptversammlung	SoVD	Gemeinderaum Kirche
27.	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche

März 2008

05.	19^{00}	Jahreshauptversammlung	DRK	Dibberns Gasthof
	20^{00}	„Süße Versuchung“ Vortrag Schokolade	Landfrauen	Landhaus Hammerich
07.	20^{00}	Jahreshauptversammlung	Siedlerbund Osdorf	Dibberns Gasthof
10.	20^{00}	Jahreshauptversammlung	OSV	Dibberns Gasthof
13.	20^{00}	Jahreshauptversammlung	Gemischter Chor	Dibberns Gasthof
15.	8^{00}-11^{00}	Kleidermarkt		Gemeinderaum Kirche
		Reitertag auf Dreilinden	Pony-Reit und Fahrverein Borghorsterhütten	Dreilinden
	20^{00}	Vereinsmeisterschaften	Sportschützen OSV	Dibberns Gasthof
16.	11^{00}	Jahreshauptversammlung	Agrar-Oldtimer-Club	Landhaus Hammerich
20.	15^{30}	Gottesdienst zum Gründonnerstag	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
21.	15^{00}	Karfreitagsgottesdienst	Kirche	Kirche
	18^{00}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
23.	10^{00}	Ostergottesdienst	Kirche	Kirche
24.	10^{00}	Familiengottesdienst mit Osterfrühstück	Kirche	Kirche
	18^{00}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
26.	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche
	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
28.	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
29.	18^{00}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
30.	18^{00}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof

April 2008

02.	15^{00}	Frühlingsfest	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
04.	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
06.	18^{00}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
09.	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
11.	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
13.	18^{00}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
16.	15^{00}	Gemütlicher Kaffeenachmittag	SoVD	Gemeinderaum Kirche
	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof

	20^{00}	Vortrag: Irland – die grüne Insel	Landfrauen	Landhaus Hammerich
20.	10^{00}	Konfirmation Dienstagsgruppe 16.00 Uhr	Kirche	Kirche
23.	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
25.	19^{30}	Plattdeutscher Theaterabend	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
26.	09^{00}	Reitertag	Reiterverein Osdorf u. Umgebung	Hof Kruse
	14^{00}	Konfirmation Dienstagsgruppe 18.00 Uhr	Kirche	Kirche
27.	10^{00}	Konfirmation Felmer Gruppe	Kirche	Kirche
30.	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche
	20^{00}	Tanz in den Mai	OSV	Dibberns Gasthof

Mai 2008

01.	11^{00}	Maibaum aufstellen	Gewerbeverein	
04.	10^{00}	Frühjahrstreffen	Agrar-Oldtimer Club	Gelände Reimer
10.	10^{00}-24^{00}	1.Osdorfer Pfingstfeuer 15 Jahre Jugendfeuerwehr	Jugendfeuerwehr Osdorf	Feuerwehrgerätehaus
11.	10^{00}	Pfingstgottesdienst	Kirche	Kirche
14.	15^{00}	Rapsblütenfahrt	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
17.		Reitturnier	Reiterverein Osdorf u. Umgebung	Hof Kruse
18.		Reitturnier	Reiterverein Osdorf u. Umgebung	Hof Kruse
19.	20^{00}	Gildeversammlung	Knochenbruchgilde	Dibberns Gasthof
21.	12^{30}	Gemeindeseniorenfahrt	Gemeinde Osdorf	
25.	10^{00}	Gottesdienst mit Konfirmandenanmeldung	Kirche	Kirche
	08^{00}-18^{00}	Kommunalwahl		Schule
28.	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche
31.	20^{00}	Scheunenfete	Landjugend Osdorf	Hof Lück

Juni 2008

06.	19^{00}	Er- und Sie- Schießen, Grillen	Sportschützen OSV	Dibberns Gasthof
08.		Kaffeefahrt	Agrar-Oldtimer Club	
14.	13^{30}	Gildefest	Knochenbruchgilde	Dibberns Gasthof
	20^{00}	Gildeball	Knochenbruchgilde	Dibberns Gasthof
18.	15^{00}	Gottesdienst	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
	15^{00}	Gemütlicher Kaffeenachmittag mit Info	SoVD	Gemeinderaum Kirche
19.	17^{00}	Sommerfest Klasse 1+2	Grundschule Osdorf	Schule
20.	17^{00}	Sommerfest Klasse 3+4	Grundschule Osdorf	Schule
23.	18^{00}	Fahrt zur Kieler Woche	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
25.	14^{00}	Fahrt zur Kieler Woche	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche
26.	14^{00}	Fahrt zur Kieler Woche	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld

Juli 2008

05.	14^{00}	Spielfest	OSV	Sportplatz
	19^{00}	Grillfest	Siedlerbund Osdorf	
16.	15^{00}	Ausflug nach Warleberg	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
19.	14^{00}	Fahrradtour	Gemischter Chor Osdorf	
26.		Grillfest	SoVD	

Veranstaltungskalender 2008

August 2008

1.	15^{00}	Sommerfest	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
2.		Königsschiessen (geschl. Veranstaltung)	OSV Sportschützen	Dibberns Gasthof
	20^{00}	Königsball (öffentl. Veranstaltung)	OSV Sportschützen	Dibberns Gasthof
17.		Tagesfahrt	SoVD	
27.	17^{00}	Grillen im Haus Dänischer Wohld	DRK	Haus Dänischer Wohld
31.	10^{00}	Stoppelfest	Agrar-Oltimer-Club	Lindhof

September 2008

07.	11^{00}	Ringreiten	Ringreitersparte	Hof Kruse
10.	14^{00}	Fahrt nach Stubbe zur Apfelernte	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wolhd
11.	19^{00}	Königsfrühstück, anschl. Pokalschiessen	OSV Sportschützen	Dibberns Gasthof
12.	19^{30}	Fackel– und Laternenumzug	OSV Sportschützen	Dibberns Gasthof
12.-14.		Konferfahrt	Kirche	Kirche
13.		Ringreiten, Dressur	Pony- Reit und Fahrverein Borghorsterhütten	Osdorf (Borghorst)
	20^{00}	Pokal– und Preisverleihung, anschl. Gemütliches Beisammensein	OSV Sportschützen	Dibberns Gasthof
14.		Springreiten (Vereinsmeisterschaft)	Pony Reit und Fahrverein Borghorsterhütten	Osdorf (Borghorst)
17.	13^{00}	Ausflug	Landfrauen	
	15^{30}	Gottesdienst	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
24	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche
27.	8^{00} - 11^{00}	Kleidermarkt		Gemeinderaum Kirche

Oktober 2008

05.	10^{00}	Erntedankgottesdienst	Kirche	Kirche
08.	15^{00}	Herbstfest	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
08.	19^{00}	Erntedankfest	Landfrauen	Kirche / Landgasthof Hammerich
10.	14^{00}	Staudenbörse	Marlies Sommer	Pongbarg
15.	15^{00}	Gemütlicher Kaffeenachmittag	SoVD	Gemeinderaum Kirche
25.	20^{00}	„Osdorfs längste Nacht“ - Ball		Dibberns Gasthof
29.	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche
31.	18^{00}	Laternelaufen	OSV	Schule
	19^{00}	Bingo	DRK	Dibberns Gasthof

November 2008

05.	20^{00}	Vortrag	Landfrauen	Landhaus Hammerich
08.	14^{30}	Martinsmarkt Basar	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
16.	09^{45}	Volkstrauertag	Gemeinde, Kirche	Kirche, Ehrenmal
22.	15^{00}	Weihnachtsbaum aufstellen	Gewerbeverein Osdorf	Ohmsweg
23.	10^{00}	Gottesdienst zum Totensonntag	Kirche	Kirche
26.	15^{00}	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeinderaum Kirche
	15^{30}	Gottesdienst	Kirche	Haus Dänischer Wohld
28.	19^{30}	Sparclubfest	Sparclub	Dibberns Gasthof
30.	12^{00}	Grünkohlessen	SoVD	Dibberns Gasthof

Sollten Veranstaltungen ausfallen oder verlegt werden bzw. neue Termine hinzukommen, teilen Sie uns das bitte für den monatlichen Veranstaltungskalender mit. Die ***ON***-Redaktion

„Erd´und Himmel sollen singen...“

Kirchenchor der Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Für unseren Chor suchen wir Sängerinnen und Sänger, vor allem Männerstimmen.

Wir singen traditionelle Kirchenlieder, Chorsätze, Gospels, Spirituals, ...

Jeder, der gerne singt, ist herzlich willkommen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, Voraussetzung ist die Freude am Singen.

Geleitet wird der Chor von Gaby Sallai.
Chorprobe ist jeden Donnerstag von 20^{00}- 21^{30} Uhr im Gemeindehaus in Osdorf.

Weitere Informationen unter:

Tel.: 0431 / 802398 oder
04346 / 8164

Fahrt zur Plattdüütsch Gill nach Eckernförde

Der DRK Ortsverein Osdorf fährt in Januar 2008 mit älteren Gemeindemitgliedern in die Eckernförder Stadthalle um sich folgendes Theaterstück der Plattdüütsch Gill anzusehen:

Bett un Fröhstück

von Konrad Hansen

am Samstag, dem 12. Januar 2008 um 15^{00} Uhr

Wir werden an der Osdorfer Kirche abfahren.
Der Preis pro Eintrittskarte beträgt auf allen Plätzen 7,00 €.

Um die Karten rechtzeitig bestellen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 30. November 2007 bei:
Helga Hamann ☏ 6259
Doris Hansen ☏ 4472

Ihr DRK Ortsverein Osdorf

Bunter Bastelnachmittag mit dem DRK

Elf Kinder im Alter zwischen fünf und zwölf waren in die Osdorfer Grundschule gekommen und mit viel Eifer bei der Sache. „Das machen sie alle ganz toll“, bestätigte Frau Schamborski.

„Den Pinguin finde ich am Besten“, sagte Katharina Hinz und Antje Kasten lachte: „Das soll eigentlich ein Rabe sein“. So wurde geschnippelt, gebogen und geklebt und mit der Zeit entstanden Füchse, Frösche, grüne Bären, Schweinchen und Paradiesvögel aus den Minitontöpfen. Das Material für die Ferienaktion spendete das DRK, ebenso wie die Würstchen und das Butterbrot, die es zum Abschluss des Nachmittags zu verzehren gab. Die Kinder freuten sich über ihre kleinen Kunstwerke. Levke Bürgel wollte auf jeden Fall alle selbst behalten. Svea Daudert plante, eventuell einen davon zu verschenken, „aber auch nur einen!“

Viele Stunden der Vorbereitung hatten Antje Kasten und Elke Schamborski investiert, bevor am Dienstag, dem 23. Oktober, der Bastelnachmittag des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) starten konnte. Kleine Tontöpfe mussten angemalt, die winzigen Augen auf den bemalten Pappen fixiert werden. „Die ganz filigranen Arbeiten haben wir schon einmal erledigt, damit die Kinder alle ihre Erfolgserlebnisse haben und jeder sechs der Figuren mit nach Hause nehmen kann“, so Kasten.

Doris Smit

DRK Sonntagskaffee im November

Der DRK Ortsverein Osdorf lädt die Senioren/innen unseres Ortes in die Gemeinderäume der Kirche

am 11. November 2007

um 15^{00} Uhr

zu einem gemütlichen Klönnachmittag bei Kaffee, Tee und Kuchen ein.
Auf viele Teilnehmer freut sich

Ihr DRK Ortsverein Osdorf

Siedlergemeinschaft Osdorf

Liebe Siedlerfreunde der Straßenzüge „Am Kamp“ und „Zur Kronsau“ danke für die Arbeit die Ihr Euch gemacht habt. Für Euren Fleiß wurden wir auch belohnt. Die Straße „Zur Kronsau“ hat den 1.Platz belegt und „Am Kamp“ hat den 2.Platz bekommen. Danke, der Einsatz hat sich gelohnt.

Marlies Sommer

Landfrauenverein Kaltenhof und Umgebung

Liebe Mitglieder,

Mittwoch den **07.11.07 um 20.00 Uhr**
„Es war einmal ein großer Verleger, der sich in das Kindermädchen verliebt...“ so fangen fast alle Märchen an. Aber wir hören kein Märchen, sondern einen Vortrag über dass Leben und Wirken von Friede Springer. Bärbel Wittern aus Stohl wird uns viel über diese eindrucksvolle Frau zu berichten haben. Ab 19.00 Uhr können kleine Speisen, die das Landhaus Hammerich für uns vorhält, eingenommen werden. Der Vortrag fängt dann um 20.00 Uhr an. Veranstaltungsort: Landhaus Hammerich/Diele in Osdorf. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.
Es grüßt Sie herzlich

Marlies Sommer

Marlies Sommer, Pongbarg 5 – 24251 Osdorf
E-Mail: marlies-sommer@gmx.de, www.marlies-sommer.de

Die ON ist auch weiterhin jeden Monat in der **Homepage der Gemeinde Osdorf** z.B. unter http://www.gemeinde-osdorf.de/aktuelles in Farbe zu sehen und zu lesen!

Impressum

Osdorfer Nachrichten e.V.
Weberberg 5, 24251 Osdorf
Tel.: 04346 / 60 16 36
E-Mail: redaktion@osdorfer-nachrichten.de
Homepage: www.osdorfer-nachrichten.de

Redaktion (v.i.S.d.P.):	Waltraud Hansen, Martin Jensen
Redaktionsteam	Iris Ille, Anka Much, Dagmar Much, Imke Petersen, Gabriele Schoenwaldt, Doris Smit
Anzeigen:	Imke Petersen anzeigen@osdorfer-nachrichten.de
Fotos:	Doris Smit
Auflage:	1.200
Erscheinungsweise:	monatlich
Druck:	hansadruck, Kiel
Satz und Layout:	Waltraud Hansen, Martin Jensen Microsoft Publisher 2003™
Bankverbindung:	Eckernförder Bank BLZ: 210 920 23 Konto-Nr.: 670 055 10

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe 2007 der ON ist Dienstag, der 20. November. Verteilt wird diese Ausgabe am 1. / 2. Dezember 2007.

Skat- und Kniffelabend

am **Sonntag, 18. November 2007**
um **18.00 Uhr**

in Osdorf, Landhaus Hammerich, Diele
Veranstalter: *SPD Osdorf*

Spielpläne

Fußball		
Herren I		
11.11.	14^{00}	OSV — Schinkel
18.11.	14^{00}	Vollstedt — OSV
25.11.	14^{00}	Holtsee — OSV
02.12.	14^{00}	OSV – Neudorf
Herren II		
11.11.	12^{15}	OSV — Bor. 93 Rendsburg II
02.12.	13^{15}	OSV — SG Lütj. II /Gokels
Junioren		
10.11.	14^{00}	OSV 1 (F-Junioren) — Gettorfer SC 3
11.11.	9^{30}	SG GOS 2 (C-Junioren) — SG Bredenbek /Bovenau
11.11.	10^{00}	SG Osdorf/Felm/Neudorf 1 (E-Junioren) — SG Holtsee/Wittensee
17.11.	13^{00}	SG Osdorf/Felm/Neudorf 2 (E-Junioren) — SG Fleckeby/Kosel 2
17.11.	14^{00}	OSV 1 (F-Junioren) — SV Fortuna Stampe 1
24.11.	14^{00}	SG GOS (B-Junioren) — SG ECK-H-O-F
01.12.	14^{00}	SG GOS 2 (C-Junioren) — TSV Vineta Schacht-Audorf 2
02.12.	10^{00}	Osdorfer SV 2 (F-Junioren) — VFR Eckernförde 1
02.12.	11^{00}	SG Osdorf/Felm/Neudorf 1 (E-Junioren) — Gettorfer SC 2

Handball		Isarnho-Halle
Frauen		
10.11.	18^{15}	Osdorfer SV — TV Laboe
01.12.	17^{45}	Osdorfer SV — Preetzer TSV 2
A-Jugend		Grundschule Gettorf, Tüttendorfer Weg
11.11.	11^{35}	HSG G/O — TSV Melsdorf
18.11.	14^{00}	HSG G/O — Preetzer TSV
02.12.	15^{00}	HSG G/O — TSG C. Schönkirchen
B1-Jugend		Grundschule Gettorf, Tüttendorfer Weg
02.12.	13^{35}	HSG G/O 1 — Wellingdorfer TV
B2-Jugend		Isarnho-Halle
10.11.	16^{40}	HSG G/O 2 — TSV Flintbek
01.12.	15^{00}	HSG G/O 2 — JSG Kiel-Ostufer
B3-Jugend		Isarnho-Halle
10.11.	15^{15}	HSG G/O 3 — Fortuna Wellsee
C-Jugend		Grundschule Gettorf, Tüttendorfer Weg
25.11.	13^{40}	HSG G/O — HSG Holstein Kiel/ Krhg 2
D-Jugend		Isarnho-Halle
10.11.	14^{00}	HSG G/O — TSV Melsdorf
01.12.	16^{20}	HSG G/O — Preetzer TSV
E-Jugend		Grundschule Gettorf, Tüttendorfer Weg
25.11.	12^{30}	HSG G/O — TSV Schönberg

Veranstaltungskalender November 2007:

01.	20.^{00}	Treffen Stammtisch Gewerbeverein Dibberns Gasthof
07.	20.^{00}	Vortrag Landfrauen Landhaus Hammerich
08.	20.^{00}	Jahreshauptversammlung Gewerbeverein Dibberns Gasthof
18.	09.^{45}	Volkstrauertag Gemeinde, Kirche Kirche
21.	15.^{30}	Gottesdienst Haus Dänischer Wohld
24.	15.^{00}	Weihnachtsbaum aufstellen Gewerbeverein Ohmsweg
28.	15.^{00}	Nachmittag für Jung und Alt DRK Gemeinderaum Kirche
30.	19.^{00}	Sparclubfest Sparclub Dibberns Gasthof

Der nächste
Abfuhrtermin für Altpapier
ist
Freitag, der 30. November 2007

<u>Ärzte-Notdienst</u>

Grundsätzlich gilt: Bei einem Notfall am Mittwochnachmittag, an Feiertagen und am Wochenende nicht den Hausarzt, sondern die <u>Arztnotrufzentrale</u> anrufen

➔ Tel: 01805 / 119292

<u>Apotheken-Notdienst im November 2007</u>

03.11.	Apotheke am Markt	Tel. 412576
04.11.	Hirsch-Apotheke	Tel. 6632
10. und 11.11.	Apotheke am Markt	Tel. 412576
17. und 18.11.	Hirsch-Apotheke	Tel. 6632
24. und 25.11.	Hirsch-Apotheke	Tel. 6632

Montags bis freitags ist die Hirsch-Apotheke bis 21^{00} Uhr geöffnet.

Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Termine der Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft im November 2007:		
04.11.	19^{30} Uhr	Gottesdienst mit Taufe im Anschluss Kirchenkaffee Pastor Sievers
07.11.	20^{00} Uhr	Theologischer Gesprächskreis in Osdorf
11.11.	10^{00} Uhr	Gottesdienst Pastor Jensen
14.11.	15^{00} Uhr	Gemütliche Mittwochsrunde An diesem Nachmittag wollen wir mit Peter Schoß aus Lindhöft Dias von schönen alten Märchen sehen und die dazugehörigen Schallplatten hören.
18.11.	9^{45} Uhr	Ansprachen zum Volkstrauertag an den Gedenktafeln im Kirchenvorraum
	10.^{00} Uhr	Gottesdienst Pastor Sievers
	10.^{30} Uhr	Ansprachen und Kranzniederlegung am Ehrenmal in Felm
21.11.	10^{15} Uhr	Gottesdienst für die 3. + 4. Klassen Pastor Sievers
	15^{30} Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Dänischer Wohld Offen für alle! Pastor Sievers
	20^{00} Uhr	Theologischer Gesprächskreis in Krusendorf
22.11.	14^{30} Uhr	Spielen und Klönen in Felm
25.11.	10^{00} Uhr	Gottesdienst zum Totensonntag Wir gedenken der im Kirchenjahr Verstorbenen Pastor Sievers

Die Blaukreuz-Gruppe
muss aus Krankheitsgründen weiterhin ausfallen.
Ansprechpartner ist telefonisch
Marianne Derlien, Tel.: 04336 / 3689
Suchthelferin beim Blauen Kreuz